Beispielhaftes Bauen
Heidelberg 2010 bis 2017

Objekt
RS 29 – Wohnen und Büro
Römerstraße 29
Heidelberg

Bauherren
Dea Ecker & Robert Piotrowski
Heidelberg

Architekten und Innenarchitekten
Ecker Architekten BDA
Dea Ecker & Robert Piotrowski
Heidelberg/Buchen

Baujahr
2014

Auszeichnung
Klarheit, Eleganz und Helligkeit bilden bei diesem Hinterhaus einen faszinierenden Dreiklang. Auf beengtem, schwierigem Terrain ist es sehr gut gelungen, Wohnen und Arbeiten in Einklang zu bringen und vorhandene Strukturen wie zum Beispiel die Rippendecke neu zu interpretieren. Die Fensterfronten zum Innenhof und die Dachterrasse beziehen die Natur auf ideale Weise mit ein. Ein verstecktes Juwel in der Weststadt, das sich auf die klassische Moderne des Bauens bezieht und diese Tradition klug weiterentwickelt.

Kurzbeschreibung
Ein ehemaliges Café der 1950er Jahre in einem Hinterhaus diente seit den 1980er Jahren zu Wohnzwecken. Um Wohnen und Büro nun zu vereinen, wurde der zweigeschossige Raum zum Garten freigelegt und die ursprünglich vorhandene offene Galerie nutzbar gemacht. Die lichtdurchflutete Esskküche, die sich mit einer zweigeschossigen Glasfront zum Innenhof orientiert, ist über den Luftraum mit der Bibliothek in der darüber liegenden Etage verbunden. Innen- und Außenraum sind durch Lichtführung, Orientierungen und Hofbildungen miteinander verwoben. Das einst zweigeschossige Gebäude wurde teilweise aufgestockt. Im neuen Staffelgeschoss setzt sich das offene Wohnkonzept fort. Historische Bauelemente und baukonstruktive Details wie die frei gelegte Betonrippendecke wurden in die neue Raumkonzeption integriert und transportieren den Geist der 1950er Jahre. Der Optimismus und die Leichtigkeit der Erbauungsjahre leben in der Möblierung wieder auf.